



***Einladung***  
***zum 17. Bundeskongress der ARE***

08.01.2014

**am 25.01.2014 in Potsdam**

HAUS DER BRANDENBURGISCH-PREUSSISCHEN  
GESCHICHTE Grosser Saal ( Kutschstall, Am Neuen Markt 9 in  
14467 Potsdam)

**1.Tag : Freitag, den 24.01.2014**

**um 16 Uhr** ( inoffiziell ab 15 Uhr)

26. Mitgliederversammlung der ARE ( Gäste und Angehörige willkommen)  
mit aus aktuellen Gründen ergänzter Tagesordnung - 5 zentrale Punkte-  
Vorstand berichtet- Beiträge u.a. von RA Dr. Purps, RAin Catherine Wildgans.  
Zeitzeugen, Tandem-Partner und „Schloßretter“ berichten. Neue Publikationen. Vorstellung  
der neu vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder. Vorstandswahl.  
Einzelheiten bitte der Einladung zur Mitgliederversammlung entnehmen. Anregungen  
willkommen.

**2. Tag : Sonnabend, den 25.01.2014**

**9 Uhr 30: Kongressbeginn:** Eröffnung, Grußworte, Gedenken und Ehrungen.

Einleitung zum Motto des Kongresses : „**WEGE ZUM RECHT- UNSERE AUFGABE** –jetzt  
mehr denn je “ **Professor Dr. Karl-Albrecht Schachtschneider**

**10.00 Uhr**

**Bericht zu den Schwerpunkten der Arbeit 2011 bis 2013:** Genutzte neue Chancen Erfolge  
und Entwicklungen, Ausgangspunkte zur Weiterarbeit 2014 ff. Strategie und Umsetzung.  
Neue Informationen u.a. zum Flächenerwerb und zur politischen Vorarbeit auf Bundes- und  
Länder-Ebene.

Zusammenfassung der Ergebnisse der Mitgliederversammlung **M. Graf v. Schwerin**

Die neuen ARE- Vorstandsmitglieder stellen sich vor!

**10 Uhr 30 : Unsere Zukunftsperspektiven ab 2014 .**

Erfolgreiche Praktiker „im Einsatz Aufbau Ost“, Rechtsanwender sowie der ARE-  
Bundesvorsitzende stellen die politische Ausgangslage dar, auch in den jungen Ländern und  
dortigen Veränderungen. Sodann: Eine Zwischenbilanz 1  
u.a. von **Rechtsanwältin Catherine Wildgans**

**11 00 Uhr : „ Dramatisches Versagen der Rechtsprechung und der Politik“** Neuer  
Erkenntnisstand, auch im Lichte neuer Dokumente.. Aktuelle Ansatzpunkte. Wie die Wege  
zum Recht jetzt gangbar machen? Von der Aufarbeitung der Defizite hin zur Trendwende und  
zu konkreten Korrekturen- **Rechtsanwalt Dr. Johannes Wasmuth / München**

-anschliessend Fragen und Diskussion

Zusammenfassung der Informationen aus den ZOV-Beiträgen von Wasmuth und  
Wasmuth/Kempe sowie **Resolution** zur 2013 übermittelten Defizit-Liste an die  
Bundesministerin der Justiz –Darstellung der Konsequenzen. -  
Erklärung hierzu ( 2. Appell der „Potsdamer 9“ ) ( s. 1.Appell von 2011)

**12 Uhr30 Mittagspause ( bis 13 Uhr 30 )**

**13 Uhr30** Bericht über Ergebnisse und Bedeutung der „Brandenburgischen Enquete-Kommission“ für Unrechts-Aufarbeitung und Korrektur-Ansätze. Hierzu werden voraussichtlich auch namhafte Landespolitiker sowie Gutachter der Kommission Stellung nehmen. Hierzu gesondertes Dokument!

**14.00Uhr Große Podiumsdiskussion: „Wege zum Recht“**

*„ Strategie und Taktik - Ziel: Mit konkreter Aufarbeitung auf den Weg zu Recht in Freiheit. Grundsätzliches - Mögliches.“*

Teilnehmer: Dr. Johs. Wasmuth, (Einf.);  
Manfred Graf v. Schwerin,(Ltg);  
Cornelia Behm, MdB a.D. langj. Agrarsprecherin Grüne im BT;  
Christian Booß, Historiker u. Journalist, Mitarbeiter BSTU;  
Prof. K.A. Schachtschneider;  
Jochen-Konrad Fromme, MdB a.D.m, Rechtsanwalt;  
Dr. Henning v. Storch, MdL a.D. /MV, Rechtsanwalt.

Fragen der Zuhörer und pragmatische Anregungen für die Belebung der Diskussion!

**15 Uhr30** Zusammenfassende Diskussion – Ausblick und Perspektiven  
Kommuniqué der Zusammenschlüsse A R E und U O K G

**16 Uhr15** Schluss des offiziellen Teils des Kongresses

anschließend Gelegenheit zur Fall-Besprechung und zu persönlichen Begegnungen mit Mitstreitern, aber auch mit Mitgliedern der Gruppe der „**Potsdamer Neun**“

**Fachbücher zum Thema, CD und DVD** liegen zum Erwerb aus, ferner eine umfangreiche Dokumentation der Arbeiten Wasmuth u. Wasmuth/Kempe sowie neues Presse-Echo und Filme ( RBB- Klartext, ZDF( histor.) Dokumente aus d. Plänitzer Archiv.

Aus den **Kongressmaterialien** z.B.: Beiträge: a) Strafrechtliche Verfolgung von Industriellen/Gewerbetreibenden im Rahmen der „Wirtschaftsreform“ in Ostberlin – Aktuelle Sichtung einschlägiger Dokumente aus dem Berliner Stadtarchiv – b) Ergebnis des Urteils des 7. Senats des Bundesverwaltungsgerichts vom 03. Nov. 2011 zum Informationsfreiheitsgesetz c) Falsche Informationen durch das Bundesministerium der Justiz gegenüber Parlamentsausschuss über die „Boden- und Industriereform und deren Auswirkung sogen. Sündenliste“

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten Sie, gern mit Angehörigen, um möglichst **umgehende Anmeldung** (Hotelliste Potsdam auf Anfrage) und grüßen Sie herzlich  
*Ihr ARE-Arbeitsteam und persönlich auch Ihr*  
*Manfred Graf von Schwerin -ARE-Bundesvorsitzender-*



*Besuchen Sie uns im Internet: [www.aren-org.de](http://www.aren-org.de)  
oder [www.freiheitsforschung.de](http://www.freiheitsforschung.de)*

P.S. Ergänzungen und Änderungen vorbehalten!  
Sonderführung Potsdam durch den „Aktionskreis Kulturerbe“ der FRE ( u.a. neues „Stadtschloss“ )  
am Sonntag, 26.01. auf Anfrage!